

# **Prüfbericht Sprühnebelprüfung nach DIN 50 021-SS**

(Prüflabor Dr. Zettler im Februar 2004)

## **Probenvorbereitung:**

Fünf Prüfbleche von jeweils 150 mm Länge, 100 mm Breite und 1 mm Dicke werden mit Aceton und einem Lappen entfettet. Die Prüfbleche werden einseitig mit dem Versuchsöl bestrichen und 24 Stunden bei Raumtemperatur gelagert.

## **Durchführung:**

Die Prüfbleche werden in dem Prüfgerät mit der Testfläche nach oben aufgestellt und 100 Stunden beansprucht. Dabei wird nach DIN 50 021-SS in einer Klimakammer bei 35°C eine 5%ige NaCl- Lösung als feiner Nebel 10 Minuten versprüht. Danach folgt eine 50 minütige Ruhephase, bei der die Temperatur weiterhin auf 35°C gehalten wird. Dieser Zyklus wiederholt sich 100 mal, so dass der Test nach 100 Stunden abgeschlossen ist.

Nach Beendigung der Zyklen, werden die Bleche herausgenommen und mit lauwarmen Wasser abgespült.

## **Ergebnisse:**

Folgende Produkte wurden dem Test unterzogen: USTA Werkstatt-Öl und WD 40. Wie aus den Bildern in der Anlage deutlich wird, zeigt USTA Werkstatt-Öl hervorragende Rostschutzeigenschaften, wohingegen WD 40 keinerlei Schutz gewährleisten kann.

### **Behandeltes Blech nach 100 Zyklen (= 100 Stunden) in der Salzsprühkammer mit 5%iger NaCl-Lösung**

